

Anmerkfame
fachgemäße
Bedienungswiese.

Zur Konfirmation

Kostenlose
Abänderung
aller Konfektions-
gegenstände.

Fertige Wäsche
Unterwäsche
Korsetts
Taschentücher
Schirme
Zaillentücher
Strümpfe
Strumpfhalter
u. dergl.



empfehle ich
geschmackvolle Neuheiten
in schwarzen, weißen und farbigen reinwollenen
Kleiderstoffen



in überaus reichhaltiger Auswahl.
Passende Besätze und Schneiderei-Artikel in grossen Sortimenten.
Paletots, Jacketts, fertige Kleider, Kleiderröcke und Blusen
von einfacher bis feinsten Ausführung.

Preise wie immer allerbilligst, mit Ausgabe von Rabattmarken in bewährten Systemen.

Seidene Bänder
Sammetbänder
Gürtel
Schleifen
Handschuhe
Krawatten
Kragen
Manchetten
u. dergl.

Geschäftshaus Otto Jobkowitz,

306) Entenplan 3
für Konfektion, Modewaren und Aussteuer.

Merseburg.

Markt 1920

für Teppiche, Bettstellen, Herren-Artikel.

Statt besonderer Meldung.

Heute früh 4 Uhr entschlief sanft nach Gottes unerforschlichem Ratschluss mein lieber Mann, unser guter Vater, Gross- und Urgrossvater, der

Regierungs-Kanzlei-Sekretär a. D.

Friedrich Gerhardt

im 79. Lebensjahre.

Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Merseburg, den 12. Februar 1906.

Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause aus statt. (298)

Hausgrundstück-Verkauf.

Das den Trill'schen Erben gehörige, in Knapendorf gelegene Hausgrundstück, Stallung u. Scheune, soll Sonnabend, den 17. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Gasthause daselbst öffentlich verkauft werden.

Bedingungen im Termin. — Anpendorf, 13. Februar 1906. Der Gemeindevorsteher, Knapendorf.

303) Geehrten Herrschaften v. Merseburg und Umgeg. empfiehlt sich zur Belege

Frau Kloss, ärztl. gepr. Wundpflegerin, Merseburg, Neumarkt 45.

Lüchtiges Stubenmädchen

1. März gesucht. Nur schriftl. Meldungen an (301) Frau Bankdirektor Schmidt, Halle a. S., Paradeplatz 5.

Lüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht.

Näheres Halle'sche Straße 5, 11.

Suche u. empfehle nach hier u. auswärts zu sofort u. 1. April zuverlässige Köchinnen, Stützen, Stubens, Haus- u. Kinder-mädchen.

Kräfteige auswärtige Konfirmationsbinden (auch leichte Stellung durch Frau Bertha Kassel, Stellenvermittlerin, Oberbreitestr. 15.

Militär-Reklamations-Formulare

(angefertigt nach Vorschrift des kgl. Landrats-Amtes) sind vorrätig in der Kreisblatt-Druckerei.

Rabatt-Spar-Berein Merseburg a. S. u. Umgegend, (eingetr. Verein).

Unsere ordentliche General-Versammlung

findet am Mittwoch, den 21. d. M., abends 7 1/2 Uhr, in der „Reichskrone“, hier, statt.

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht.
2. Rechnungslegung.
3. Neuwahl für zwei sühungsgemäß ausstehende Vorstandsmitglieder.
4. Wahl der Rechnungsprüfer.
5. Verschiedenes.

Anträge von Mitgliedern sind bis Montag, den 19. d. M., an unseren Vorstehenden, Herrn Julius Trommer zu richten.

Wir bitten die geehrten Mitglieder um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen. (305)

Der Vorstand, Julius Trommer, Vorstehender.

Der beste Dünger ist Peru-Guano „Füllhornmarke“

der sich seit 40 Jahren bei allen Kulturen vorzüglich bewährt hat.

1 Lehrling

sucht zu Othen die Eisenwarenhandlung von Otto Bretschneider. (140)

Wer Stellung sucht verlange die „Deutsche (130) Salzenpost 417“, Göttingen.

Zur Feier der Silberhochzeit des Kaiserpaars soll am 26. ds. Mts. ein Fackelzug mit anschließendem Sommers

fest finden. Alle patriotischen Vereine werden hiermit zur Teilnahme eingeladen und die Vereinsvorstände ersucht, zu einer gemeinsamen Besprechung am Donnerstag, den 15. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr, in der „Reichskrone“ (Blisfetzimmer) erscheinen zu wollen.

Graf d'Haukenville, Landrat. Kops, Stadtrat. Leder, Eichmeister.

Bürger-Verein Merseburg Süd u. West zur Förderung städtischer Interessen.

Montag, den 19. d. Mts., abends 8 Uhr, im Gasthof zum „Thüringer Hof“: General-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Vorstandswahl; 2. Besprechung der Satzungen; 3. Verschiedenes. (300)

Bücherreviseur Carl Gieseuth's Lehranstalt

für kaufm. u. landw. Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Sprachen, Deutsch zc.

Halle a. S., Sternstrasse 7. Kurse, Militäranwärter, Kurse in Genossenschaftsbuchführung. Honorar mässig. — Eintritt täglich. Uebernahme von Bücherreviseuren, Einrichtung von Büchern für Kaufleute, Landwirte, Genossenschaften jeder Art — überallhin streng diskret.

300 Tassen Kaffee

ergibt 1 Tafel von 50 Würfeln unseres Kaffeezusatzes, wenn gemischt mit Bohnenkaffee; jede Tafel kostet nur 10 Pfg.

Der Kaffee bleibt dabei ein für Jedermann bekömmliches würziges, vollschmeckendes Getränk von satter Färbung. (218) Unsere Erzeugnisse in Paketen und Büchsen sind von gleicher Güte. Dommerich & Co., Anker-Cichorien-Fabrik, MAGDEBURG-BUCKAU.

Schiffhäuser. Mittwoch: Antich von ff. Dettler'schem Bockbier, sowie

Salzknochen mit Meerrettich, Sauerkohl und Erbsensuppe. (304) Hochachtend G. Schmidt.

2 Wohnungen, Christiantstr. 1, parterre, und Weiße Mauer 21, Manfärde, zu vermieten, a. 400 M. und zum 1. April beziehbar; b. 180 M. zum 1. Juli beziehbar. Zu erfragen gr. Ritterstr. 17, parterre.

Zeitungsdrukatur vorrätig in der Kreisblatt-Druckerei.

Schultheiss. Freitag, den 16. Februar: Grosses Schlachtfest.

Bestes Antich des berühmten Schultheiss-Bock. Morgens ab 10 Uhr: Wellfleisch, abends: frische Würst und Salat.

Donnerstag, abends 6 Uhr: Bratwurst mit Salat.

Müller-Lehrling

unter günstigen Bedingungen sucht Schimpf, Oberwülfch. (211)

Reichskrone. Mittwoch, d. 14. Februar, abends 8 1/2 Uhr: Ausserordentliche Soirée der weltberühmten Traumtänzerin Madeleine.

Wiederholt ausgezeichnet durch den Besuch allerhöchster und höchster Herrschaften.

Überall ausverkaufte Häuser.

Grösste Bewunderung und Anerkennung seit Publikum u. Pre. ffe.

Preise der Plätze: Im Vorverkauf bei Herrn Frahnert (Zuh. Weikner) Sig.-Geld: Sperrst. 1,75 M., 1. Platz 1,25 M., 2. Platz 80 Pf., Balkon 50 Pf., Abendkasse: 60 Pf., 1 M., 1,50 M., 2 M. (245) Alles Näheres j. Plakate u. Zettel.

Automaten-Restaurant Geiselschlösschen

Fernsprecher Nr. 10. Sechenswertestes Lokal der Stadt und Umgegend.

Meine freundlichen Lokalitäten bieten jedem Besucher, besonders Familien, die angenehme Unterhaltung durch meine vielen Automaten, Varietäten u. Sechenswürdigkeiten.

Günzig in seiner Art ist meine aus ca. 400 Lampen bestehende elektrische Pracht-Decorations sowie die verschiedenen elektrischen Scherz- u. Unterhaltungs-Apparate. Ueberzeugen Sie sich bitte davon. (302) Julius Grobe.

Stadt-Theater in Halle.

Mittwoch, 14. Februar, abends 7 1/2 Uhr, Beamtensarten giltig: Die Zauberflöte.

Paul Thiele, Bankgeschäft, Merseburg, grosse Ritterstrasse 15,

empfehle sich zur Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Für die Redaktion verantwortlich: Rudolf Heine. — Druck und Verlag von Rudolf Heine in Merseburg.